

Freitag, 02.12.2022
18:30 – 22:00 Uhr

Ausstellungseröffnung **experimentier.Labor Heimat.Dortmund**

Die Ausstellung „**experimentier.Labor Heimat.Dortmund**“ zeigt Arbeiten, Fragmente und Dokumentationen aller Projekte und Residenzen, die in den Jahren 2021 und 2022 im .dott.werk stattfanden. Zur Vernissage präsentieren Künstler:innen eine Dada-Performance, Filmkunst, Tanz, Live-Musik und vieles mehr ...

Laufzeit: 02.12. – 11.12.2022

Öffnungszeiten:

Do-So, jeweils 16:30–19:00 Uhr
und während aller Finale-Veranstaltungen

© Collage: J. Zipfel, S. Meffert, G. Schmedes



Zwei Jahre Experimentierlabor: Wir feiern eine finale Werkschau!

Mit dem **.dott.werk** hat im Sommer 2021 ein einzigartiger Produktions- und Probenraum im Kaiserviertel seine Türen für die freie Dortmunder Tanz- und Theaterszene geöffnet. Für Menschen aus dem Viertel und Kulturinteressierte aus der Region ist das **.dott.werk** zum Ort der Begegnung und des Austauschs geworden. Ein Ort, der Spielraum gibt: für Diskussionen, Wünsche, Utopien. Eine Förderung durch das nordrhein-westfälische Heimat-Ministerium im Rahmen des Programms #heimatruhr und die Unterstützung vom Kulturbüro der Stadt Dortmund machten es möglich, diesen Ort zu gestalten und als **Experimentierlabor** zu etablieren. In den zwei Jahren der Förderung sind 15 Projekte hier entstanden: Performances, Diskursformate, Ausstellungen, Veranstaltungsreihen, Tanz- und Theaterstücke. Die Förderung des Heimat-Ministeriums läuft Ende 2022 aus.

Das .dott.werk bleibt! Mit einer umfassenden Werkstattschau wollen wir gemeinsam mit euch das Finale feiern und Pläne für die kommende Saison schmieden!

Der Eintritt zu allen Finale-Veranstaltungen ist frei.
Über vorherige Anmeldung freuen wir uns unter
info@dott-netzwerk.de.

.dott.werk

Düsseldorfer Straße 18
info@dott-netzwerk.de
www.dott-netzwerk.de

.dott
dortmunder
tanz- & theaterszene

experimentier.
labor

NORDRHEIN-
WESTFALEN
HEIMAT

Wir fördern, was Menschen verbindet.
Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und
Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen

Kulturbüro

Stadt Dortmund



experimentier.
labor
Finale
02.12. – 08.12.2022

© Collage: J. Zipfel, S. Meffert, G. Schmedes



Samstag, 03.12.2022

15:00 – 17:00 Uhr

Torte und Worte

Kaffeeklatsch mit Chor-Häppchen: Gebackenes, Ge-sprochenes, Gespieltes und Gesungenes. Zu einem Büfett mit internationalen Backwaren bieten der **Sprechchor Dortmund** und mit ihm verbundene Ensembles Kostproben aus ihrem Repertoire. Das Kollektiv spielt und liest, spricht, flüstert und singt – kleine Szenen aus großen Dramen und leuchtende Schnipsel aus dem Leben.



© Birgit Hupfeld

Sonntag, 04.12.2022

12:00 – 16:00 Uhr

Stofftiere suchen ein Zuhause

Turbulenter Familientag für kleine und große Menschen im .dott.werk:

- Macht ein Familienfoto mit unseren Kostümen!
- Kuschelt euch in unser Märchenzelt!
- Lauscht spannenden Geschichten!
- Adoptiert ein Stofftier!
- **14:00 Uhr:** Lacht, singt, tanzt mit der Clownin Lakritze!

Außerdem eröffnen wir das beste Keksbüfett der Welt. Bringt dafür bitte selbstgebackene Kekse mit. Für Getränke sorgt das .dott.werk-Team.



© pixabay

Mittwoch, 07.12.2022

16:00 – 18:00 Uhr

Dritte Orte in Dortmund

Vernetzungs- und Austauschtreffen von kleineren Kultur- und Begegnungsorten in Dortmund. Was ist ein Dritter Ort? Der Erste Ort dient dem Familien-, der Zweite Ort dem Arbeitsleben. Der Dritte Ort bietet zu beidem einen Ausgleich und ist ein Treffpunkt für die nachbarschaftliche Gemeinschaft. Initiativen, die solche Orte in Dortmund bereits betreiben oder noch schaffen wollen, tauschen sich aus. Mit dabei sind u.a.:

- Kaleidoskop, Klinikviertel • Taranta Babu, Klinikviertel
- Labsa, Unionviertel • Haus der Vielfalt, Unionviertel
- Urbanisten, Unionviertel
- Kalsern, Kaiserviertel
- Chancen-Café 103, Nordstadt • Speicher 100, Hafen
- Kulturladen Hörde • Kulturwunder Puddelei e. V., Hombruch
- atelier automatique, Bochum

Interessierte und Gäste sind willkommen!

Mittwoch, 07.12.2022

19:00 – 21:00 Uhr

(Frauen-)Denkmäler in Dortmund

Diskussionsveranstaltung über das Gedenken an Frauen und Gedenkstätten für Frauen im öffentlichen Raum sowie die Potenziale der darstellenden Künste – mit der neugegründeten Initiative Frauendenkmäler in Dortmund und:

- Vertreter:innen der Geschichtswerkstatt Dortmund
- Nicola Schubert (Regisseurin und Performerin)
- Theresa Mielich (Szenografin)
- Eva Busch (Kunstwissenschaftlerin und Kuratorin am Museum Bochum)

Das Kollektiv Schubert/Mielich zeigt Ausschnitte aus der Audio-Schauspiel-Performance „transitory monument“, einem temporären Denkmal für in Dortmund verbrannte Hexen.

Donnerstag, 08.12.2022

18:00 – 22:00 Uhr

Feierabendbier

Im Jahr 2022 kamen einmal im Monat im Pop-up-Wohnzimmer des **.dott.werk** Interessierte zusammen, um gemeinsam die Arbeitswoche zu beenden und Künstler:innen und Menschen aus dem Quartier näher kennenzulernen. So ist eine erfolgreiche Reihe mit außergewöhnlichen **Gesprächen** entstanden.

Das Feierabendbier am 08.12.2022 widmet sich dem Thema „Identifikationsorte im urbanen Raum und Kulturstadt als Experimentierlabore im gesellschaftlichen Miteinander“. Darüber unterhalten sich die junge Autorin und Theatermacherin Judith Grytzka und der Kulturdezernent der Stadt Dortmund Jörg Stüdemann sowie weitere Gäste aus dem Quartier. Nach einer Weile wird das Gespräch für alle Besucher:innen geöffnet.

Ab 20:00 Uhr starten kurze Tanz-, Theater- und Musik-**Performances** aus zwei Jahren **experimentier.Labor Heimat.Dortmund**.



© Gabi Mielich